



Sitzungsniederschrift

Gremium	Betriebsausschuss "Forum Oelde"
Sitzungstag	Dienstag, 01.03.2022
Sitzungsbeginn	17:30 Uhr
Sitzungsende	19:15 Uhr
Sitzungsort	Aula der Gesamtschule, Bultstraße 20 59302 Oelde

Vorsitz

Herr Michael Zummersch

Teilnehmende

Herr Sebastian-Josef Brinkmann

Herr Martin Brockschnieder

Herr André Drinkuth

Frau Katja Elbracht

Vertretung für Herrn Michael Kaupmann

Herr Robert Frohne

Herr Florian Guck

Herr Daniel Hagemeyer

Herr Rolf Pickenäcker

Vertretung für Herrn Achim Hakenholt

Herr Michael Poch

Vertretung für Herrn Ludger Reckmann

Herr Bernhard Poppenberg

Herr Jörg Pott

Herr Juan-Francisco Rodriguez Ramos

Frau Maria Pia Scuderi

Herr Jörg Tippkemper

Herr Markus Westbrock

Verwaltung

Herr Robert Hülsmann

Herr Wolfgang Rettig

Frau Karin Rodeheger

Frau Birgit Rumpf

Frau Melanie Wiebusch

Schriftführerin

Frau Heike Demmin

Es fehlten entschuldigt

Teilnehmende

Herr Andreas Debus

Herr Achim Hakenholt

Herr Winfried Kaup

Herr Michael Kaupmann

Frau Anja Kull

Herr Ludger Reckmann

Vertretung: Herr Rolf Pickenäcker

Vertretung: Frau Katja Elbracht

Vertretung: Herr Michael Poch

Inhaltsverzeichnis

Öffentliche Sitzung		Seite
1.	Verpflichtung eines sachkundigen Bürgers M 2022/EBF/5117	4
2.	Einwohnerfragestunde	4
3.	Jahresabschlussprüfung 2021 – Beauftragung eines Wirtschaftsprüfers F 2022/EBF/5116	4
4.	Berichte aus den Sparten M 2022/EBF/5118	5
5.	Verschiedenes	11
5.1.	Mitteilungen der Geschäftsführung	11
5.2.	Anfragen an die Geschäftsführung	11

Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung eines sachkundigen Bürgers

M 2022/EBF/5117

Durch Beschluss des Rates vom 20.12.2021 wurde als Vertreter des Vereins Begegnungsstätte Drostenhof e.V. Herr Robert Frohne, wohnhaft in 59302 Oelde, Axthausener Weg 35, in den Betriebsausschuss Forum Oelde berufen.

Herr Frohne sowie Frau Katja Elbracht als Vertreterin für den Förderverein Vierjahreszeiten-Park, wohnhaft in 59302 Oelde, Overbergstraße 9, werden durch den Ausschussvorsitzenden Herrn Zummersch gemäß § 67 Abs. 3 in Verbindung mit § 58 Abs. 2 der Gemeindeordnung NRW in ihr Amt eingeführt und zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben wie folgt verpflichtet:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung und die Gesetze beachten und meine Pflicht zum Wohl der Gemeinde erfüllen werde.“

Beschluss

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

2. Einwohnerfragestunde

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

3. Jahresabschlussprüfung 2021 – Beauftragung eines Wirtschaftsprüfers

F 2022/EBF/5116

Gemäß § 103 Absatz 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann die Betriebsleitung mit der Durchführung der Jahresabschlussprüfung einen Wirtschaftsprüfer, eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft oder die Gemeindeprüfungsanstalt nach vorheriger Beschlussfassung durch den Betriebsausschuss beauftragen.

Die Jahresabschlüsse des Eigenbetriebs Forum Oelde für die Jahre 2009 bis 2020 wurden durch die WRG Audit GmbH geprüft. Ein Wechsel der Wirtschaftsprüfer ist nicht vorgeschrieben, wurde aber aus den Reihen der Politik gewünscht. Es wurden verschiedene Angebote eingeholt.

Frau Wiebusch schlägt vor, mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2021 zu beauftragen:

Concunia GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Scharnhorststraße 2
48151 Münster

Das Angebot beläuft sich auf 5.000,00 Euro netto.

Die Concunia GmbH prüft seit Jahren den Jahresabschluss der Stadt Oelde.

Beschluss

Der Ausschuss beschließt einstimmig bei einer Enthaltung, folgende Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2021 des Eigenbetriebs Forum Oelde zu beauftragen:

Concunia GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Scharnhorststraße 2
48151 Münster

4. Berichte aus den Sparten M 2022/EBF/5118

Veranstaltungen

Herr Rettig berichtet:

Diverse Veranstaltungen wie z.B. der literarische Advent oder der Wintermarkt in der Innenstadt hätten abgesagt werden müssen, ebenso die Eisbahn im Vier-Jahreszeiten-Park. Gleiches gelte für angedachte Indoor-Veranstaltungsformate, die im Januar oder Februar hätten durchgeführt werden sollen. Die einzige tatsächlich durchgeführte Veranstaltung im November sei im wahrsten Sinne ein Lichtblick in der dunklen Jahreszeit geworden: die Illumination des Theater Anu im Vier-Jahreszeiten-Park. Rund 7.500 Besucher hätten an 10 Tagen die Inszenierung im Park besucht und sich begeistern lassen.

Herr Rettig gibt einen Ausblick auf das bevorstehende Veranstaltungsjahr 2022.

- 20.03.2022 Frühlingskonzert: Es spielt das Kammerorchester der Schule für Musik im Kreis Warendorf unter dem Dirigat von Holger Blüder. Veranstaltet werde das Konzert als Matinee in der Aula des Thomas-Morus-Gymnasiums.
- Ebenfalls am 20.03.2022 Premiere des neuen Theaterspaziergangs in der Innenstadt: Der sei schon für den Frühling 2020 geplant gewesen und könne nun endlich präsentiert werden. Damit löse der neue Spaziergang den zuvor fünf Jahre lang gezeigten Spaziergang „Oelde total“ mit neuen Inhalten, neuen Geschichten und einer komplett neuen Wegeführung ab. Die inhaltliche Entwicklung und Konzeption erfolge wiederum mit dem Theater Löwenherz. Weitere Termine seien der 29.05. und 25.09.2022.
- 29.04.2022 und 02.09.2022 Theaterspaziergang in Stromberg

- 03.04.2022 FET Frühlingserlebnistag
- 09.10.2022 HET Herbstlerlebnistag
- 21./22.05.2022 Straßentheater-Festival in der Innenstadt: Nach 2018 sei dieses zunächst für 2020 geplant und danach mehrfach verschoben worden. Der Termin werde mit einem verkaufsoffenen Sonntag kombiniert.

Laut Herrn Rettig seien für die Festivals im Vier-Jahreszeiten-Park keine größeren Corona-bedingten Zutrittsbeschränkungen abzusehen. Man gehe davon aus, dass es keine Begrenzungen bzgl. der Gesamtbesucherzahl geben werde.

- 08.05.2022 Radio WAF-Muttertag
- 31.07.2022 Gauklerfest
- 25.09.2022 Weltkindertag
- 03.06.-13.07.2022 „endless“ Skulpturen-Installation in der freien Natur, die an 5 Orten im Münsterland zu sehen sein werde. Gezeigt würden zwei freistehende Walfluken, die in die umgebende Landschaft eingebettet seien. Die lebensgroßen Skulpturen des Künstlers Willi Landsknecht würden unterhalb des Burgbergs in Stromberg installiert. Zur Ausstellung werde es ein kleineres Begleitprogramm geben.
- 12.06.2022 Forscherfest: Auch nach Verlegung des Veranstaltungsortes der Mach mit-Ausbildungsmesse aus dem Vier-Jahreszeiten-Park zur Sporthalle am Hallenbad beteilige sich Forum Oelde am Forscherfest mit dem Beitrag des Kindermuseums sowie einem Konzert des Kinderliedersängers herrH, welches eigentlich auf der Sparkassen-Waldbühne vorgesehen war.
- 15.06.2022 Komische Nacht: Nach zwei Jahren Pause finde wieder die Komische Nacht statt – wie gehabt mit dezentralen Veranstaltungsorten bis in die Ortsteile und einem Wechsel der Comedians von Bühne zu Bühne.
- 18.06.2022: Noch in Planung ist laut Herrn Rettig die Veranstaltung Stihl Timbersports, für die weitere Gespräche geplant seien. Nach 2018 wäre es das zweite Mal, dass dieses besondere Format nach Oelde geholt werden könnte.
- 06. + 27.07., 03.08.2022: Ebenfalls auf dem Plan stehen die Kleinkunstabende im Fernöstlichen Garten. Man hoffe auf unbeschwerten Kulturgenuß ohne Abstand, Kontaktnachverfolgung und Besucherobergrenze.
- 09.07.2022 Angelo Kelly: Das Konzert stehe seit 2020 im Kalender und könne hoffentlich in diesem Jahr erfolgreich durchgeführt werden. Auch bei diesem Konzert arbeite man ebenso wie bei der Veranstaltungsreihe „Comedy im Park“ mit der Agentur mitunskannmanreden zusammen.
- 07.08.2022 Bundesjugendorchester: Das sei Deutschlands jüngstes Spitzenorchester für Nachwuchsmusikerinnen und -musiker im Alter von 14 bis 19 Jahren. Das Konzert in Oelde ist Teile der Tournee „Musikalische Freundschaften“, die über sechs Stationen quer durch die Republik führe.
- 11.-14.08.2022 Comedy im Park: Dies bedeute vier Tage abwechslungsreiches Comedyprogramm für jeden Geschmack auf der Sparkassen-Waldbühne.
- 27.08.2022 Storno: Kabarett mit dem Trio Harald Funke, Thomas Philipzen und Jochen Rüter gebe es auch in diesem Jahr auf der Sparkassen-Waldbühne. Die

letzten Absprachen seien noch nicht abgeschlossen, so dass das Ticketing noch nicht gestartet sei.

- 01.09.2022: Im Rahmen der Summerwinds-Konzerte im Münsterland werde die Nordwestdeutsche Philharmonie auf der Sparkassen-Waldbühne auftreten. Zusammen mit dem Xenon-Saxophon-Quartett spiele die Philharmonie international bekannte Filmmusik.
- 02.09.2022 H-Blockx: Zum Abschluss der Sommersaison gebe es noch ein Konzert-highlight mit den H-Blockx auf der Sparkassen-Waldbühne.

Auf Nachfrage von Herrn Poch bestätigt Herr Rettig, dass das Mondschein-Kino in diesem Jahr nicht geplant sei. Es sei schwierig gewesen, dafür ein freies Wochenende zu finden, da man nicht in Konkurrenz zu anderen im Stadtgebiet geplanten Veranstaltungen wie z.B. dem Turnpike-Festival treten wolle.

Herr Brockschnieder zeigt sich erfreut über das große Veranstaltungsangebot für diesen Sommer und bedankt sich beim Team von Forum Oelde.

Park-Karten / Tages-Karten

Herr Rettig informiert:

- Umsatz der Park-Karte
 - 1) Trotz der schwierigen Umstände im Jahr 2021 sei ein durchaus gutes Ergebnis mit einem nur leichten Rückgang zu vermelden: Der Umsatz habe bei rd. 173.000 € gelegen. Im Vergleich mit den Vorjahreswerten sei zu berücksichtigen, dass im Jahr 2020 durch die einmalige Aktion des Bauvereins Oelde 20.000 € Umsatz zusätzlich generiert worden seien. Der Vergleich der aktuellen Umsatzzahl sei eher mit den Jahreswerten 2019 und 2018 anzustellen. Hier liege man bei einem leichten Rückgang von rd. 8 %.
 - 2) In dem bisher für die Park-Karte 2022 gebuchten Umsatz bilde sich die Tarifierhöhung zur neuen Saison ab. Mit Stand 06.02.2022 betrage der Umsatz 204.000 €. Beim bereinigten Vergleich, also nach Abzug des tarifbedingten Preisaufschlags, habe man mit Stand Februar aber bereits den Gesamtumsatz des Jahres 2021 erreicht.
- Umsatz Tageskarte

Über 220.000 € Umsatz in 2021 bedeute einen absoluten Bestwert. Hier zeige sich, dass der Vier-Jahreszeiten-Park während der Corona-Pandemie ein Freizeitziel von hoher Attraktivität gewesen und außerordentlich gut besucht worden sei. Hinzu kam, dass die Illumination für einen hohen Besucherzuspruch bis tief in den Herbst/Winter geführt habe.

Auch bei den Tageskarten solle der Vergleich nicht mit dem Umsatzwert aus 2020 angestellt werden, da hier sowohl Schließungswochen des Parks anzuführen seien, als auch grundsätzlich deutlichere Einschränkungen durch die Pandemie. Gegenüber den Vergleichsjahren 2019 und 2018 sei ein Zuwachs von 40% bzw. 50% zu verzeichnen.

Auf Nachfrage von Herrn Drinkuth und Herrn Frohne nach den Ursachen führt Frau Wiebusch aus, dass während der Corona-Pandemie der Wunsch der BesucherInnen nach Freizeitangeboten groß gewesen sei. Zudem sei aber auch der Bekanntheitsgrad des Vier-Jahreszeiten-Parks und damit der Radius des Einzugsgebiets gewachsen: Viele Gäste

kämen z.B. dem Ruhrgebiet nach Oelde. Dies sei anhand der Postleitzahlen-Abfrage beim Zugang in den Park festzustellen. Herr Rettig führt hierzu aus, dass die Mehrheit der Parkkarten-InhaberInnen aus Oelde komme. Die Tagesgäste hingegen kämen aus einem Umkreis, der sich ungefähr ellipsenförmig entlang der Autobahn mit einer Fahrtzeit von ca. 1 Stunde befände.

Neue Beschilderung im Vier-Jahreszeiten-Park

Herr Rettig berichtet, dass schon lange Handlungsbedarf bestanden habe. 20 Jahre nach der Erstinstallation hätten sich viele Ungereimtheiten eingeschlichen. Kaum ein Schild sei ohne Änderungsbedarf gewesen wegen beispielsweise veralteter oder fehlender Informationen, überholtem Design oder schlechter Standorte. Es sei die Entscheidung für ein komplett neu aufgesetztes Beschilderungssystem getroffen worden mit dem obersten Ziel, aus (Erst-) Besuchersicht zu beschildern. Nun gebe es Willkommenstafeln, Wegweisungstafeln, allgemeine Informationstafeln an besonderen Orten (auch außerhalb des eingezäunten Parks), zahlreiche Thementafeln, die über die Tierarten in der Erlebnisfarm, die Kunstwerke im Park und die botanischen Besonderheiten informieren. Hinzu kämen Tafeln mit QR-Codes, über die weitere Informationen transportiert werden.

Parkpflege

Herr Hülsmann teilt mit:

- **Versetzung der Baumhäuser**

Wie schon berichtet, habe man für die Baumhäuser keine Zulassung mehr bekommen. Im Dezember 2021 seien sie mithilfe eines Autokrans abgetragen worden. Drei der Baumhäuser befänden sich inzwischen am Boden an einem neuen Standort im Wald, in der Nähe des Tennisplatzes. Sie würden noch mit Sitzbänken ausgestattet und könnten als Picknickplatz oder vom Kindermuseum für Kursangebote genutzt werden.

- **Sturmschäden im Februar**

Der erste Sturm habe relativ wenig Schaden verursacht. Der Vier-Jahreszeiten-Park sei aber durch den nachfolgenden anhaltenden Regen und die weiteren Stürme stark in Mitleidenschaft gezogen worden: Es seien Bäume abgebrochen oder entwurzelt worden. Die meisten Schäden seien zwischenzeitlich beseitigt worden. Nur an schwer zugänglichen Stellen wie z.B. dem Kolk werde noch Zeit und schweres Gerät zur Beseitigung benötigt. Gefahr oder Einschränkungen für die BesucherInnen bestehe aber nicht.

- **Baumfällungen im Bereich des Haupteingangs**

Zur Landesgartenschau seien am Parkplatz Haupteingang 12 schnellwüchsige Götterbäume gepflanzt worden, die als besonders und ausgefallen angesehen worden seien. Diese Bäume stünden seit 2019 auf der Liste der invasiven Pflanzen, die in der EU mit einem Handelsverbot belegt seien, da sie durch ihre aggressive Ausbreitung heimische Bäume zurückdrängten. 7 der Bäume seien bereits wegen Krankheiten oder Bruch nach Stürmen entfernt worden. Die übrigen 5 Bäume litten unter Pilzbefall und würden ebenfalls entnommen. In den nächsten Wochen würden neue Bäume gepflanzt. Zuvor müssten die Beete ausgekoffert werden, da sich die Bäume durch Ausläufer bereits extrem ausgebreitet hätten.

Auf Nachfrage von Herrn Poppenberg berichtet Herr Hülsmann, dass die Bearbeitung mit einer Wurzelfräse nicht ausreiche.

- Renovierung der WC-Anlagen an der Waldbühne und an den Picknickhütten

Nach 20 Jahren seien beide Anlagen renovierungsbedürftig gewesen. Die Anlage an der Waldbühne könne in Kürze wieder in Betrieb genommen werden, die an den Picknickhütten ca. Anfang April.

- Bredengärten

Kürzlich seien wie vorangekündigt ca. 20 m Hecke entfernt worden, um die Baumraritäten besser sichtbar zu machen. In den nächsten Monaten bzw. Jahren solle der Bereich insgesamt erlebbarer gemacht werden, indem z.B. die Wege besser genutzt werden können.

Kindermuseum

Frau Rumpf berichtet:

- Kindererlebnispfad und Die Müllers

Die von Herrn Rettig vorgestellte neue Beschilderung im Vier-Jahreszeiten-Park betreffe auch den Kindererlebnispfad: Durch QR-Codes könnten seit November 2021 Audios, Informationen und Lieder abgerufen werden, die in Kooperation mit der Burgbühne Stromberg und dem Theater Löwenherz eingespielt worden seien. Die Müllers als Protagonisten des Kindermuseums seien hier ebenfalls eingebunden und sollen zudem eine größere Rolle bei der Weiterentwicklung des Kindermuseums spielen.

- Statistik

Anhand der Präsentation stellt Frau Rumpf die Besucherstatistik vor. Zu bemerken sei eine gewisse Zurückhaltung bei den Erwachsenenkursen. Aufgrund der Erfassung der BesucherInnen während der Corona-Pandemie habe man exakte Zahlen ermitteln können. Dies solle zunächst beibehalten werden. Viele Kurse erfreuten sich großer Beliebtheit, wie z.B. die Hüttengaudi auf der Erlebnisfarm oder die Zwergenkurse für ganz junge Kinder.

- Start in den Kursalltag

Ab dem 01.03.2022 werde das Kindermuseum einschließlich der Wasserlandschaft nach der Winterpause wiedereröffnet und zwar mit ganzjährig gleichbleibenden Öffnungszeiten.

- Erlebniszeit

3000 gedruckte Exemplare würden in Kürze verteilt und beinhalten das Kursprogramm in Museum und Gläserner Küche, das auch online zur Verfügung stehe und dort flexibel angepasst werden könne.

- Energielernort

Das erfolgreiche Konzept werde weiterhin mit den 1. Klassen der Oelder Grundschulen durchgeführt und immer wieder – auch in Zusammenarbeit mit den LehrerInnen - mit neuen Ideen überarbeitet, z.B. im Hinblick auf Nachhaltigkeit, ressourcensparenden Handelns usw..

- Osterrallye

Die diesjährige Osterrallye stehe unter dem Motto „Verrückte Hühner“. Nach der Rekordbeteiligung von 1.340 Teilnehmenden im Jahr 2021 hoffe man auf eine ähnlich hohe Beteiligung.

- Ferienangebote

Das Kindermuseum sei besonders auch in der Pandemiezeit als außerschulischer Lernort sehr gefragt und biete entsprechende Angebote aus Natur, gesunder Ernährung oder Technik. Aber auch die Themen Nachhaltigkeit, Bewegung oder soziale Kompetenzen kämen zum Tragen.

- Weiterentwicklung des Kindermuseums

Ziele der schrittweisen Weiterentwicklung des Kindermuseums über mehrere Jahre seien insbesondere

- Stärkung als außerschulischen Lernort
- Stärkung der Kernthemen Technik, Natur und Nachhaltigkeit
- Kooperation mit lokalen Partnern
- Digitalisierung

Nach intensiver Recherche nach Gestalterbüros habe ein Vergabeverfahren mit einer Jury stattgefunden unter Beteiligung des Vorsitzenden Herrn Zummersch und Frau Elbracht für den Förderverein des Vier-Jahreszeiten-Parks. Der Förderverein habe dankenswerter Weise einen Zuschuss zugesagt. Als Ergebnis des Vergabeverfahrens habe man das Büro cognitio Kommunikation & Planung GmbH mit der Neugestaltung des Kindermuseums beauftragt, das sich intensiv vorbereitet und sehr gut präsentiert habe.

Herr Poppenberg erinnert an seinen Vorschlag anlässlich einer Ortsbesichtigung in 2021, einen „gläsernen“ Mähdrescher in die Mühle miteinzuplanen.

Frau Wiebusch teilt mit, dass cognitio konkrete Planungen in einer der nächsten Ausschusssitzungen vorstellen solle.

Frau Rumpf ergänzt, dass die in der Präsentation vorgestellten Ideen bisher nur Entwürfe seien, wenn auch schon ausgereifte.

Nach der intensiven Ermittlung von finanziellen Fördermöglichkeiten habe das Kindermuseum kürzlich die Zusage der Kulturstiftung des Bundes aus dem Programm „dive in“ über einen Förderbetrag in Höhe von 192.500,00 € erhalten, der für die geplante Digitalisierung vorgesehen sei und bis Ende 2022 abgerufen werden müsse. So sei z.B. geplant, dass Kinder anhand eines Armbandes bei einer Rallye durch das Kindermuseum Aufgaben erfüllen und Punkte sammeln könnten.

Auch der Vorsitzende Herr Zummersch begrüßt die einstimmige Entscheidung für cognitio.

Deren Mitarbeitende hätten viele Ideen vorgestellt und seien mit Herz dabei.

Herr Westbrock zeigt sich erfreut über die Entwicklung und erinnert an den Antrag aus dem Jahr 2015, das Kindermuseum zu schließen, als alle freiwilligen Aufgaben auf dem Prüfstand gewesen seien. Zum Glück habe man sich seinerzeit gegen eine Schließung entschieden.

Auf Nachfrage von Herrn Drinkuth nach dem weiteren zeitlichen Ablauf führt Frau Wiebusch aus, dass cognitio möglichst in der Sitzung des Ausschusses im Juni 2022 die Planung vorstellen und bis Ende 2022 die Digitalisierung umsetzen solle, da die Fördergeber des Bundes den zeitlichen Rahmen vorgeben. Insgesamt werde die Weiterentwicklung aber noch einige Jahre dauern.

Frau Scuderi erinnert an die Beliebtheit der Baumhäuser im Vier-Jahreszeiten-Park und erkundigt sich nach geplantem Ersatz dafür.

Frau Wiebusch berichtet, dass etwas Neues geplant sei und zurzeit Ideen gesammelt würden, welche Attraktion man zukünftig bieten wolle.

Weiter berichtet Frau Wiebusch, dass ab April „Vipadas Thai-Küche“ Pächter des Kiosks im Parkbad sei, Frau Wiemann derzeit die Osterdeko für die Innenstadt vorbereite und die neue Weihnachtsbeleuchtung für die Innenstadt kürzlich vorgestellt worden sei.

Beschluss

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

5. Verschiedenes

5.1. Mitteilungen der Geschäftsführung

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

5.2. Anfragen an die Geschäftsführung

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

gez. Michael Zummersch
Vorsitzender

gez. Heike Demmin
Schriftführerin